



Larry Sultan, Meander, Corte Maiera, 2006. ©The Estate of Larry Sultan, courtesy Galerie Thomas Zander, Cologne.

faces of disappearance

24.09.2015 – 06.03.2016

faces of disappearance / gesichter des verschwindens

Breda Beban, Sophie Calle, Carlos Casas, Jenna Hanson, Saodat Ismailova,
Brian McKee, Natalija Ribovic, Gustavo Sagorsky, Larry Sultan, Olaf Unverzart
Kurator: Thomas Elsen



H2 – Zentrum für Gegenwartskunst
im Glaspalast

Beim Glaspalast 1, 86153 Augsburg

T (08 21) 3 24–41 69

Di–So 10–17 Uhr

www.h2-glaspalast.de

Persönliche Erfahrung als Weltwahrnehmung, künstlerische Reflexionen des Politischen, Naturerfahrung als kritischer Reflex – Faces of Disappearance zeigt aktuelle, ästhetisch eindringliche Bilder international agierender Foto-, Film- und Videokünstler, die einen gegenwärtigen Blick auf die Lage unserer Welt bieten. Ihre Arbeiten spiegeln auf gesellschaftlicher genauso wie auf einer immer sehr persönlichen Ebene die Auseinandersetzung mit den Grundlagen unseres Zusammenlebens und deren rasant fortschreitende globale Veränderungen. Sie alle kreisen um das Verschwinden als einen Grundmodus menschlichen Seins, um Existenz als einen permanenten Übergang von Zuständen. Die Landschaft – und mit ihr nicht nur unser gesamtes natürliches, sondern gerade auch gesellschaftliches Lebensumfeld, das wir immer wieder beschwören, aber auch permanent und zunehmend gravierender traktieren, spielt darin die zentrale Rolle. Subjektive Geschichte, Erfahrung und Erinnerung wird in den Werken aller Künstler nicht nur visualisiert, sondern ästhetisch diskutiert, die Entfaltung daraus resultierender künstlerischer Projektionen der ‚objektiven‘ Welt gegenüber gestellt. All dies kommuniziert sich nicht über politische Statements, sondern durch Bilder von stiller Poesie und ästhetischer Kraft.